

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis  
nach § 34a Abs. 1 Satz 1 Gewerbeordnung (GewO)**

Antragsteller/in: Natürliche Person \*

\* auch als geschäftsführende/r Gesellschafter/in einer  
Personengesellschaft (z.B. GbR, KG, OHG)

Eingangsvermerk der Behörde:

**Den Antrag bitte vollständig  
und gut lesbar ausfüllen,  
erforderliche Beiblätter und  
Unterlagen beifügen sowie  
Zutreffendes bitte ankreuzen.**

**Antragsteller/in (persönliche Angaben):**

Name, ggf. Geburtsname

Vorname(n) - Rufname zuerst

--	--

Geburtsdatum

Geburtsort (Gemeinde / Land)

Staatsangehörigkeit  deutsch  andere:

--	--	--

Anschrift der jetzigen Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

--

Telefon (privat)

E-Mail (privat)

--	--

Aufenthaltsorte in den letzten 5 Jahren:  wie oben angegeben  wie nachstehend aufgeführt (ggf. Beiblatt verwenden)  
von /bis Ort (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Land)

--	--

Ausübung einer beruflichen Tätigkeit als Geschäftsführer/in einer juristischen Person, als persönlich haftende/r Gesellschafter/in  
einer Personengesellschaft oder als Inhaber/in eines Einzelunternehmens in den letzten 5 Jahren

von/bis

Name des Unternehmens

Anschrift

Tätigkeit

von/bis	Name des Unternehmens	Anschrift	Tätigkeit

Ist oder war gegen Sie ein Strafverfahren anhängig?

ja  nein

Wird oder wurde gegen Sie wegen Verstößen bei einer gewerblichen  
Tätigkeit ein Ordnungswidrigkeitsverfahren betrieben?

ja  nein

Ist oder war gegen Sie ein Gewerbeuntersagungsverfahren und / oder ein  
Rücknahme-/Widerrufsverfahren einer gewerblichen Erlaubnis anhängig?

ja  nein

Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde?

--

**Stellen Sie eine/n Betriebsleiter/in ein oder wird eine Zweigniederlassung Ihres Betriebes von einem/einer Beauftragten geleitet?**

nein

ja      Wenn ja, ist die Meldung nach § 13a BewachV auszufüllen      Meldung ist beigefügt

**Art der Tätigkeit, für die die Erlaubnis nach § 34 a GewO beantragt wird:**

Umfassende Bewachungstätigkeit

Kontrollgänge im öffentlichen Verkehrsraum oder in Hausrechtsbereichen mit tatsächlich öffentlichem Verkehr

Schutz vor Ladendieben

Bewachungen im Einlassbereich von gastgewerblichen Diskotheken

Bewachung von gefährdeten Objekten (z. B. Flüchtlingsunterkünfte)

Bewachung von zugangsgeschützten Großveranstaltungen in leitender Funktion

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben wird versichert. Es wird der Zuverlässigkeitsüberprüfung zugestimmt.

.....  
Ort/Datum

.....  
Unterschrift Antragsteller/-in

**Beizufügende Unterlagen:**

**1. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (§ 150 Abs. 5 GewO – Belegart 9**

**2. Bescheinigungen in Steuersachen des Finanzamtes und ggf. Bescheinigung in Steuersachen des Gemeindesteueramtes (steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung)**

**3. Auszüge aus dem Schuldnerverzeichnis des Vollstreckungsgerichts (§ 882b ZPO)**  
Auskünfte sind über das Vollstreckungsportal einzuholen:  
[www.vollstreckungsportal.de](http://www.vollstreckungsportal.de)

**4. Auskunft des Insolvenzgerichts, ob Verfahrenseröffnung vorliegt oder mangels Masse die Eröffnung abgelehnt worden ist.**  
Auskünfte sind über nachfolgende Internetseite einzuholen:  
[www.insolvenzbekanntmachungen.de](http://www.insolvenzbekanntmachungen.de)

**5. Sachkundenachweis für Bewachungsunternehmer**

- Nachweis der erfolgreich abgelegten Sachkundeprüfung nach 5a Absatz 2 Ziff. 1 BewachV  
o d e r
- anerkennungsfähige andere Nachweise

**6. Nachweis der erforderlichen Haftpflichtversicherung nach § 6 BewachV**

**Hinweise:**

- . Das Erlaubnisverfahren ist kostenpflichtig.
- . Zur Überprüfung der Zuverlässigkeit werden gemäß § 34 a GewO mindestens eingeholt eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister sowie eine Stellungnahme der Polizei.
- . Der Gewerbebetrieb darf erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden. Der Beginn ist gemäß § 14 GewO anzuzeigen. Zuwiderhandlungen können mit Geldbuße geahndet werden.